

# Telefonische Erreichbarkeit im Unterricht

## Beitrag von „Ketfesem“ vom 25. Januar 2020 23:28

### Zitat von MarieJ

Müssen Kigas nicht eine Möglichkeit haben, solche Situationen zu meistern, wenn keiner von den Eltern sofort kommen kann? Was machen die denn, wenn die Eltern z.B. Ärzte oder Polizisten oder so sind, die gerade mal nicht abkömmlich sind? Oder - so wie mein Mann - Handyverweigerer?

Wie machst du es denn im Unterricht, wenn ein Kind erbricht?

Ich finde das immer SEHR schwierig. Muss ja irgendwie mit dem Unterricht weitermachen, gleichzeitig müsste ich das kranke Kind betreuen, darauf achten, dass es nicht auf den Boden  - und es am besten auch noch von den anderen separieren, was allerdings bedeuten müsste, dass ich mich zweiteilen muss.

Daher bin ich sehr froh, wenn die Eltern es schnell abholen...

Zur Ausgangsfrage: Natürlich darf ich mein Handy im Unterricht anlassen. Es gibt schon einen Unterschied zwischen Lehrer und Schüler - warum sollten bei dem Thema für alle die gleichen Regeln gelten? Es gibt noch viele andere Dinge, die Lehrer dürfen, aber Schüler nicht. 

Bei uns an der Schule speziell MÜSSEN wir sogar unsere Handys anlassen, weil wir anders nicht erreichbar sind - Zweigstelle der Schule und das Sekretariat befindet sich in einem anderen Schulhaus. Bei uns ist man sonst für niemanden erreichbar. (Und wäre mit meinem Kind etwas und der Kindergarten/Schule ruft unsere Sekretärin an, müsste diese mich auch erstmal auf meinem Handy anrufen und mich benachrichtigen...)